

Westfälische Nachrichten vom 19. 4. 2006

Bläck Fööss eine Kölsche Legende

Drensteinfurt. Mit ihrem neuesten Album Rut un wiess einer Hymne met Hätz präsentierten sich die Bläck Fööss zurzeit in bestechender Form, schreibt der Bürgerschützenverein St. Johannes in einer Ankündigung. Die geschlossene Mannschaftsleistung, die die sechs rheinischen Frohnaturen aus Köln am 16. Juni um 20.30 Uhr im Schlosspark in Drensteinfurt demonstrieren, ist wahrlich bewundernswert.

Schließlich schwämmen die Bläck Fööss seit geraumer Zeit auf einer immer höher schlagenden Welle des Erfolgs, die nicht mehr nur das Rheinland, sondern mittlerweile den gesamten deutschen Sprachraum erfasst habe. Die Stimmung in der Truppe habe demzufolge einen neuen Höchststand erreicht und sei in der 35-jährigen Geschichte nie besser gewesen. Das werden alle Fans auch in jeder Sekunde bei dem Auftritt der Band bei den Bürgerschützen verspüren, hoffen die Bürgerschützen.

Geboten wird ein pffiffiges Gemisch musikalischer Ideen, die auch thematisch kaum die menschlichen Gefühlsregungen zwischen Jux und Romanze aussparen. Die Entertainer strahlten eine unvergleichbare Souveränität aus, und dabei sei ihre Vielseitigkeit der größte Trumpf.

Zu einem unvergesslichen Erlebnis soll der Auftritt der Bläck Fööss am Freitag des Schützenfestwochenendes im 1500 Quadratmeter großen Zelt für die vielen Besucher aus dem ganzen Bundesgebiet werden. Bei ihren Konzerten suchen die Musiker den direkten Kontakt zum Publikum. Sie bleiben auf Tuchfühlung, und die Fans danken es ihnen. Dabei kann sich die Band aus einem Repertoire von mehreren 100 Liedern immer wieder neue Rosinen picken und geizt nicht gerade mit Hits und Evergreens. In den Texten findet sich nicht nur der Kölner an sich wieder. Auch alle Westfalen werden sich hier wohlfühlen. Kleine Alltagsbeobachtungen mit viel Ironie gewürzt, lassen die vielen Musikfreunde aus der ganzen Umgebung schmunzeln. Nicht zuletzt durch ihre musikalische Vielfalt, zählen die Bläck Fööss zu den bekanntesten Kölner Bands.

Und so wird es auch am 16. Juni im Zelt wieder heißen Mer losse dr Dom in Kölle, Bye bye my love, Dat Wasser vun Kölle und Rut & Wiess.

Karten gibt es nach wie vor bei den Westfälische Nachrichten, Mühlenstraße 8, im WN-Ticketshop und in den Geschäftsstellen der Volksbank zum Preis von 20 Euro.

Mittwoch, 19. April 2006 | Quelle: Westfälische Nachrichten (Drensteinfurt)